



## Spiel, Spaß und Feuer

Wie in den vergangenen Jahren organisiert unsere Hockey-Jugendabteilung wieder ein großes Sommerfest. Los geht's am 18. Juni um 15 Uhr. Jede Mannschaft bereitet einen Stand vor, und wer die Aufgabe (auf dem Foto: Wasserpistolenschießen auf leere



Plastikflaschen) geschafft hat, bekommt einen Stempel auf seine „Wanderkarte“. Für das leibliche Wohl sorgen Getränke und Kuchen, und ab 18 Uhr wird das Sonnenwendfeuer angezündet. Dann gibt es Stockbrot vom offenen Feuer und unsere Clubhaus-Gastro wirft den Grill an.

## Tennis: Gemischer Saisonstart

Mit einem 2:7 beim TSV Niendorf starteten unsere 1. Herren eher optimierungsfähig in die Sommerrunde; so gelang ihnen das zweifelhafte Kunststück, von fünf Champion-Tie-Breaks alle fünf zu verlieren! Am 18.6. sinnen die Herren nun beim TV Eimsbüttel auf Wiedergutmachung. Die 1. Damen haben das nach ihrer Auftaktniederlage schon geschafft: Beim Club an der Alster III gewannen sie 5:4. Auch die Damen müssen jetzt gegen den TV Eimsbüttel ran: am 11. Juni ab 9.30 auf unserer Anlage.



## Hockey-Damen: Aufstiegsträume

Geht da noch was? Na klar! Nach dem Punktverlust des Tabellenführers Bremer HC und dem 2:0 unserer **1. Damen** gegen Kiel kann Lars Doses Truppe aus eigener Kraft Meister



werden. Was muss geschehen?: Ein Sieg beim Club an der Alster am nächsten Sonntag (**12.6.**, 18 Uhr), noch einer am **18.6.** gegen Club zur Vahr (12 Uhr) – dann stiege das große Finale am **19.6.** beim Bremer HC mit einem Punkt Vorsprung! Vom Aufstieg in die Zweite Liga darf also geträumt werden. Für die **1. Herren** ist die Regionalliga-Saison fast gelaufen. Sie tummeln sich im breiten Mittelfeld – und bestreiten am 12.6. (18 Uhr) gegen den Aufstiegsaspiranten Polo bereits ihr letztes Heimspiel.

## Olympia: Generalprobe bei Polo

In dieser Woche bestreiten die **deutschen Hockey-Damen** – zur Vorbereitung auf die Olympischen Spiele in Rio – ein Vier-Nationen-Turnier auf der Anlage des Hamburger Polo Clubs (Klein-Flottbek, Hemmingstedter Weg). Zum Auftakt trifft die Auswahl am **9.6.** auf Korea (19 Uhr), am **11.6.** heißt der Gegner China (15.30 Uhr) und am **12.6.** Argentinien (13.30 Uhr).



## Das neue Journal ist da!

Die Frühjahr/Sommer-Ausgabe des **MTHC Journal** ist frisch erschienen: **32 Seiten**, prall gefüllt mit Informationen, Stories, Fotos und ganz viel Inside-Wissen über unseren Club. Wer das Heft nicht per Post erhalten hat, möge sich im Sekretariat melden oder gleich dort sein persönliches Exemplar (oder ein zusätzliches für Freunde, Nachbarn, Verwandte) abholen. Unser spezieller Dank gebührt den Anzeigenkunden, deren Engagement das Journal erst möglich gemacht haben.

## Die EURO im MTHC genießen

Fußball im großen Kreis, mit Fans und Freunden zu schauen, ist doch was anderes als alleine zu Hause: Auch zur am Freitag beginnenden **Fußball-Europameisterschaft** in Frankreich hat sich unsere Clubgastro einiges vorgenommen. Zum ersten Spiel der deutschen Mannschaft (Sonntag, 12.6., 21 Uhr) gegen die Ukraine schmeißen unsere Wirte **Rafa und Alex** ab 17 Uhr den Grill an. Für jedes Tor der DFB-Elf spendieren sie einen „Kurzen“ – das jüngere Publikum bekommt etwas Alkoholfreies. Für den zweiten Auftritt von Jogi Löws Truppe (Donnerstag, 16.6., 21 Uhr) gegen Polen bereitet die Küche Balkanspezialitäten vor, beim letzten Gruppenspiel gegen Nordirland (Dienstag, 21.6., 18 Uhr) gibt es Burger, Spare-Ribs und Wedges.



## Mädchen A: 7 Tage Berlin

Die Mädchen A um die Trainer Niki von Zech und Felix Teßmer haben in der Pfingstferienwoche 7 Tage in Berlin verbracht. Zunächst nahmen sie als eine von knapp 50 Mannschaften aus ganz Deutschland am Turnier bei Zehlendorf 88 teil – gespielt wurde in drei Altersklassen, acht Spiele an drei Tagen. Beim Zelten wurde nicht nur der Teamgeist untereinander gestärkt, auch die beiden noch mitgereisten MTHC-Mannschaften MJB und WJB wurden kräftig unterstützt. Als lautstarkes Publikum bei den MJB und auch als Spielerinnen bei der älteren WJB. Anders als vor zwei Jahren, als es auf dem Turnier mit über 35 Grad fast zu heiß war zum Hockeyspielen, zeigte sich dieses Jahr das Wetter von einer ganzen anderen Seite: Bei Hagelstürmen und niedrigen einstelligen Nachttemperaturen waren zusätzliche Wolldecken willkommen. Nach dem Turnier wurde Berlin unsicher gemacht, mit Shopping und einem Besuch bei Madame Tussauds (Foto). Auch waren die Mädchen froh, jetzt in ein Hostel umzuziehen. Den Rest der Woche ging es wieder sportlich zu, vormittags mit intensiven Trainingseinheiten auf der großartigen Anlage von Blau-Weiß Berlin, nachmittags gab es noch Testspiele gegen zwei Regionalligateams. Nach der letzten Trainingseinheit und Hot-Dogs in der Clubgastro ging es schließlich mit der Bahn zurück nach Hamburg.

*Philip Ortin*



Die Mädels bei Madame Tussauds